

1 K-02

2 Antragsteller: UB Herne

3

4 Der Landesparteitag möge beschließen:

5

6 **Kommunalen Solidarpakt 2020 jetzt umsetzen**

7

8 Der SPD Unterbezirk Herne unterstützt die Forderung
9 des Bundesfinanzministers Olaf Scholz nach einem Ret-
10 tungsschirm für die Kommunen, dem "Kommunalen
11 Solidarpakt", und fordert die Landes- und Bundesregie-
12 rung auf, diesen schnellstmöglich auf den Weg zu brin-
13 gen und umzusetzen. Wir begrüßen den Vorstoß der
14 SPD-Ratsfraktion für eine gemeinsame Resolution in
15 der nächsten Ratssitzung.

16

17

18 **Begründung**

19

20 Die Corona-Krise trifft alle Städte und Gemeinden in
21 dramatischer Weise.

22

23 Am vergangenen Wochenende schlug Bundesfinanzmi-
24 nister Olaf Scholz deswegen einen rund 57 Milliarden
25 Euro schweren Solidarpakt zur Stärkung der Kommunen
26 vor. Mit der Übernahme der kommunalen Altschulden
27 in einer Größenordnung von 45 Milliarden Euro und ei-
28 ner Nothilfe zum Ausgleich der Gewerbesteuerverluste
29 der Corona-Krise in Höhe von knapp 12 Milliarden Eu-
30 ro soll der Solidarpakt Teil eines Konjunkturprogrammes
31 zur Überwindung der Krise sein. Die Kosten sollen sich
32 Bund und Länder je zur Hälfte teilen.

33

34 Das ist dringend notwendig. Denn: Viele Kommunen in
35 NRW stehen unter großem finanziellem Druck, der in
36 der Corona-Krise durch die zu erwartenden Mehrausga-
37 ben und wegfallende Steuereinnahmen noch verstärkt
38 wird. Die Stadt Herne, die durch eine solide Finanzpoli-
39 tik zuletzt schwarze Zahlen schrieb, rechnet für das Jahr
40 2020 mit 50 bis 80 Millionen Euro neuen Schulden. Al-
41 leine durch den erwarteten Wegfall von 50 Prozent der
42 Gewerbesteuereinnahmen werden der Stadt Herne vor-
43 aussichtlich 23 Millionen Euro fehlen.

44

45 Werden diese Ausfälle nicht ausgeglichen, schwächt
46 das die Wirkung der Konjunkturprogramme. Denn die
47 Kommunen sind als Wirtschaftsmotor unverzichtbar:
48 Sie leisten 60 Prozent der öffentlichen Investitionen.
49 Darüber hinaus haben fehlende kommunale Haus-
50 haltsmittel direkte und gravierende Auswirkungen auf
51 die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger. Erfah-
52 rungsgemäß spüren vor allem Menschen mit geringem
53 Einkommen schnell, wenn Kommunen wie Herne kein
54 Geld für den Bau und die Sanierung von Schulen und
55 Kindergärten, Straßen, Sport- und Freizeiteinrichtungen
56 haben sowie Gebühren und Abgaben vor Ort steigen.
57 Die Kommunen sind für die kommunale Versorgung zu-
58 ständig und übernehmen auch durch ihre freiwilligen
59 Leistungen wichtige soziale und kulturelle Aufgaben.

Empfehlung der Antragskommission:

Erledigt durch Annahme von L-01 in Fassung der An-
tragskommission

60

61 Gerade in Zeiten, in denen soziale Kontakte eingeschränkt werden und häusliche Gewalt erwiesenermaßen zunimmt, müssen die Kommunen in der Lage sein
62 Beratungstellen und öffentliche Angebote vor Ort aufrechtzuerhalten. Die Wirtschaft muss jetzt schnell wieder auf die Beine kommen, die Kommunen schnell wieder handlungsfähig sein.
63
64
65
66
67

68

69 Der Solidarpakt verfolgt genau dieses Ziel. Es steht fest:
70 Starke Kommunen sind systemrelevant. Es gilt jetzt
71 nichts auf die lange Bank zu schieben, sondern sofort
72 zu handeln.